



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 45 / 195. Jahrgang / 2014

Amtssigniert. SID2014111010228
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Kundgemacht am 5. November 2014

Amtlicher Teil

Nr. 993 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin für Innere Medizin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 994 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 995 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin für Innere Medizin am öffentlichen Landeskrankenhaus Natters

Nr. 996 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin beim Verein Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen

Nr. 997 Verordnung der Landesregierung vom 23. Oktober 2014 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Osttirol

Nr. 998 Verordnung der Landesregierung vom 23. Oktober 2014 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Pillerseetal

Nr. 999 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 1000 Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über den Widerruf einer Erklärung zum Naturdenkmal

Nr. 1001 Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über den Widerruf einer Erklärung zum Naturdenkmal

Nr. 1002 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Mutters

Nr. 1003 Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat November 2014

Nr. 1004 Offenes Verfahren/Berichtigung: Erdbauarbeiten für die Erweiterung des a. ö. Krankenhauses „St. Vinzenz“ in Zams

Nr. 1005 Offenes Verfahren: Alufenster und Aluportale, Schlosserarbeiten, Holz-Alu-Fensterkonstruktionen – Fassade, Bautischlerarbeiten – Innentüren, Mobiles Trennwandsystem, Aufzugsanlagen sowie Malerarbeiten für den Neubau eines Wohn- und Pflegeheimes in Nußdorf-Debant

Nr. 1006 Offenes Verfahren: Rahmenvereinbarung über Standard-Drucksorten für das MCI Management Center Innsbruck

Nr. 1007 Offenes Verfahren: Rahmenvereinbarung über Sonder-Drucksorten für das MCI Management Center Innsbruck

Nr. 1008 Offenes Verfahren: Rahmenvereinbarung über Digital-Drucksorten für das MCI Management Center Innsbruck

Nr. 993 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung III

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungs- arzt/-ärztin für Innere Medizin (vollbeschäftigt)

An der Universitätsklinik für Innere Medizin IV (Nephrologie und Hypertensiologie) gelangt frühestens ab 7. Jänner 2015, vorerst befristet bis zum Ablauf des 31. Dezember 2015, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung. Eine Weiterbeschäftigung bis zum Abschluss der Ausbildung ist möglich.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt – vorbehaltlich der Genehmigung des Vergütungssystems Neu durch den Tiroler Landtag – brutto € 3.054,- bei Vollzeitbeschäftigung. Dies entspricht einem Jahresbruttoverdienst von € 42.756,-. Das

Jahresbruttogehalt erhöht sich um ca. 30%, wenn 40 Dienste pro Jahr bei mittlerer Auslastung geleistet werden. Weitere Überstunden außerhalb der Dienste erhöhen zusätzlich das Gehalt. Zusätzlich können noch Poolgelder anfallen.

Bewerbungen sind bis spätestens zum Ablauf des 26. November 2014 unter Angabe der Ausschreibungsnummer 1299 schriftlich oder per E-Mail in der Personalabteilung III, Medizinzentrum Anichstraße, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, einzubringen (E-Mail: robert.wimmer@tilak.at).

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00001299; **Vakanz:** 30002767.
Innsbruck, 30. Oktober 2014

Der Personalbereichsleiter: Mag. (FH) Robert Wimmer

Nr. 994 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung IVa

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin

An der Universitätsklinik für Biologische Psychiatrie Innsbruck gelangt ab 7. Jänner 2015 eine Stelle als Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung.

Erwünscht: Vorerfahrung im Bereich der Konsiliar-/Liaison-Psychiatrie sowie der Psychoonkologie.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt – vorbehaltlich der Genehmigung des Vergütungssystems Neu durch den Tiroler Landtag – brutto € 4.304,- bei Vollzeitbeschäftigung. Dies entspricht einem Jahresbruttoverdienst von € 60.256,-. Das Jahresbruttogehalt erhöht sich um ca. 30%, wenn 40 Dienste pro Jahr bei mittlerer Auslastung geleistet werden. Weitere Überstunden außerhalb der Dienste erhöhen zusätzlich das Gehalt. Zusätzlich können noch Poolgelder anfallen.

Bewerbungen sind bis spätestens zum Ablauf des 17. Dezember 2014 schriftlich oder per E-Mail (lki.personalabteilung4a@tilak.at) unter Angabe der Ausschreibungsnummer 1300 in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Ausschreibungsnummer: 00001300; **Vakanz:** 30015946.
Innsbruck, 31. Oktober 2014

Der Personalbereichsleiter: Mag. (FH) Christian Lindner

Nr. 995 • TILAK – Öffentliches Landeskrankenhaus Natters

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Ausbildungsstelle zum Facharzt/zur Fachärztin für Innere Medizin

Am öffentlichen Landeskrankenhaus Natters gelangt ab 1. Dezember 2014, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Ausbildungsstelle zum Facharzt/zur Fachärztin für Innere Medizin im Ausmaß von 100% zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung des Landeskrankenhauses Natters einzubringen.

Bewerber/innen mit jus practicandi bzw. anrechenbaren Gegenfächern sind erwünscht.

Bei einer Leistung von durchschnittlich 40 Diensten pro Jahr mit einer mittleren Auslastung ohne zusätzliche Überstunden wird ein Jahresbruttogehalt von ca. € 56.600,- erzielt. Zusätzlich können noch Poolgelder anfallen. Die Vergütung erhöht sich gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile.

Interessenten, die dieses Angebot anspricht und die der Meinung sind, dem geforderten Anforderungsprofil zu entsprechen, richten ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (nur Kopien, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden) an: TILAK – LKH Natters, z. Hd. Herrn Thomas Lair – persönlich, In der Stille 20, 6161 Natters, oder per E-Mail an thomas.lair@tilak.at (Größe max. 10 MB).

Für weitere Auskünfte steht Frau Primaria Dr. Gudrun Henle-Talirz unter der Tel.-Nr. 0512/5408/86739 zur Verfügung.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Natters, 29. Oktober 2014

Der Kaufmännische Direktor: Christian Triendl

Nr. 996 • Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin

Der Verein Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen (ehemals Regionalmanagement Hohe Salve Tirol und Mittleres Unterinntal Tirol) sucht einen Geschäftsführer/eine Geschäftsführerin.

Stundenausmaß: 40 Wochenstunden.

Dienstbeginn: 1. Mai 2015.

Dienstort: 6361 Hopfgarten.

Aufgabenbereiche:

- Vereinsgeschäftsführung inkl. Kontakt zu allen Vereinsmitgliedern,
- Weiterentwicklung und Umsetzung der „Lokalen Entwicklungsstrategie“ für die Region,
- Projektentwicklung, Prozess- und Projektmanagement,
- Vergabe externer Dienstleistungen,
- Organisation, Moderation und Leitung von Veranstaltungen und Sitzungen,
- Kooperation Gemeinden, regionale Partner, Förderstellen (Land, Bund, EU),
- Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerkarbeit, Qualitätssicherung.

Profil:

- abgeschlossenes Studium, Matura oder einschlägige Ausbildung,
- mehrjährige Erfahrung in der Regionalentwicklung und im Umgang mit Förderstellen,
- Wissen über Ländliche Entwicklung (Land, Bund, EU),
- Erfahrung in Teamleitung,
- sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, TYPO 3, ev. Grafikprogramme),
- verantwortungsbewusstes, eigenständiges Arbeiten,
- positive Einstellung zu Arbeitsspitzen, Bereitschaft zur Weiterbildung,
- Freude an Kommunikation und Teamarbeit (regional, national, international),
- Außendienstbereitschaft; FS B, eigener PKW von Vorteil,
- sehr gute Kenntnisse der Region und der regionalen Akteure.

Gehaltseinstufung gemäß Dienstklasse VII/2 im öffentlichen Verwaltungsdienst; Bereitschaft zur Überzahlung nach Qualifikation und Berufserfahrung.

Nur schriftliche Bewerbungen bis 12. November 2014 an die Marktgemeinde Brixlegg, z. Hd. Herrn Bürgermeister Ing. Rudolf Puecher, Römerstraße 1, 6230 Brixlegg.

Hopfgarten, 13. Oktober 2014

Nr. 997 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ilc-17.7799/482-2014

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 23. Oktober 2014 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Osttirol

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003, LGBl. Nr. 85, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 150/2012, wird nach Anhören der Gemeinden Abfalterbach, Ainet, Amlach, Anras, Assling, Ausservillgraten, Dölsach, Gaimberg, Heinfels, Hopfgarten in Deferegen, Innervillgraten, Iselsberg-Stronach, Kals am Großglockner, Kartitsch, Lavant, Leisach, Lienz, Matrei in Osttirol, Nikolsdorf, Nussdorf-Debant, Oberlienz, Obertilliach, Prägraten am Großvenediger, Schlaiten, Sillian, St. Jakob in Deferegen,

St. Johann im Walde, St. Veit in Deferegggen, Strassen, Thurn, Tristach, Untertilliach und Virgen sowie des Tourismusverbandes Osttirol verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Osttirol wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung mit € 2,- festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2015 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung Bote für Tirol Nr. 1062/2013 außer Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 998 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ilc-17.4251/158-2014

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 23. Oktober 2014 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Pillerseetal

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003, LGBl. Nr. 85, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 150/2012, wird nach Anhören der Marktgemeinde Fieberbrunn und der Gemeinden Hochfilzen, St. Jakob in Haus, St. Ulrich am Pillersee und Waidring verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Pillerseetal wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

1. im Gebiet der Marktgemeinde Fieberbrunn mit € 2,50,
2. im übrigen Gebiet mit € 1,50

festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Mai 2015 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung Bote für Tirol Nr. 419/2008 außer Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 999 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/20-2014

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 29. Oktober 2014 werden gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Ruhet in Frieden“ (Constantin, 3.019 Laufmeter);

mit „besonders wertvoll“:

„Ein Schotte macht noch keinen Sommer“
(Constantin, 2.617 Laufmeter).

Innsbruck, 30. Oktober 2014

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1000 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • SZ-NSCH/NDM-1/3-2014

KUNDMACHUNG

über den Widerruf einer Erklärung zum Naturdenkmal

Mit Verordnung des Landes Tirol vom 24. Mai 1938, GZl. II.1941/38, wurde eine Linde nördlich der Pfarrkirche

Aschau i. Z. zum Naturdenkmal erklärt. Die Bezirkshauptmannschaft Schwaz als Naturschutzbehörde hat gemäß § 27 Abs. 7 lit. b, in Verbindung mit § 42 des Tiroler Naturschutzgesetzes 2005 – TNSchG 2005, LGBl. Nr. 26, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 130/2013, mit Bescheid vom 9. September 2014, GZl. NSCH/NDM-1/1-2014, diese Erklärung zum Naturdenkmal widerrufen.

Das Naturdenkmal wurde im Naturdenkmalbuch des Bezirkes Schwaz unter der Nr. 18 geführt.

Schwaz, 30. Oktober 2014

Für den Bezirkshauptmann: Micheli

Nr. 1001 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • SZ-NSCH/NDM-3/2-2014

KUNDMACHUNG

über den Widerruf einer Erklärung zum Naturdenkmal

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Schwaz vom 16. Oktober 1975, GZl. II-611/3, wurde eine Linde auf dem Grundstück Nr. 97/3, KG Finkenberg, zum Naturdenkmal erklärt. Nachdem sich herausstellte, dass dieser Baum nicht auf dem Grundstück Nr. 97/3 sondern dem Grundstück Nr. 95, beide KG Finkenberg, steht, wurde mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Schwaz vom 12. Dezember 2012, GZl. U-3768/2/20-12, der Bescheid vom 16. Oktober 1975 behoben und gleichzeitig die Linde auf dem Grundstück Nr. 95, KG Finkenberg, zum Naturdenkmal erklärt. Gegen diesen Bescheid wurde berufen und mit dem Berufungserkenntnis vom 17. Juli 2013, GZl. U-14.547/33, wurde der Berufung Folge gegeben.

Der Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Schwaz vom 16. Oktober 1975, GZl. II-611/3, mit der Erklärung der Linde auf dem Grundstück Nr. 97/3, KG Finkenberg, zum Naturdenkmal gilt also gemäß § 27 Abs. 7 lit. b, in Verbindung mit § 42 des Tiroler Naturschutzgesetzes 2005 – TNSchG 2005, LGBl. Nr. 26, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 130/2013, als widerrufen.

Das Naturdenkmal wurde im Naturdenkmalbuch des Bezirkes Schwaz unter der Nr. 36 geführt.

Schwaz, 30. Oktober 2014

Für den Bezirkshauptmann: Micheli

Nr. 1002 • Gemeinde Mutters

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat der Gemeinde Mutters hat in seiner Sitzung vom 30. Oktober 2014 unter Tagesordnungspunkt 4 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Mutters während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Mutters, Bauamt, Schulgasse 4, 1. Stock, aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkraft-

treten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner Dipl.-Ing. Andreas Lotz ausgearbeitete Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Mutters, GZl. 331 vom 30. Oktober 2014, enthält die gemäß § 31 TROG 2011 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP und § 64 Abs. 1 TROG 2011): Die sechswöchige Auflegung zur öffentlichen Einsichtnahme erfolgt von Montag, den 10. November 2014, bis einschließlich Montag, den 22. Dezember 2014, im Bauamt der Gemeinde Mutters, Schulgasse 4, 1. Stock, (Amtsstunden Montag bis Freitag, jeweils von 7.30 Uhr bis 12 Uhr, zusätzlich Montag von 13.30 Uhr bis 17 Uhr).

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zur Einsichtnahme auf.

Des Weiteren können die Unterlagen im Internet unter <http://www.mutters.tirol.gv.at> eingesehen werden.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP und § 64 Abs. 1 TROG 2011): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf bei der Gemeinde Mutters abzugeben.

Mutters, 31. Oktober 2014

Der Bürgermeister: Hansjörg Peer

Nr. 1003 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/533

VERLAUTBARUNG

Wertarif für Schlachtschweine im Monat November 2014

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Wertarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat November 2014 mit € 1,95 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 30. Oktober 2014

Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler

Nr. 1004 • Allgemein öffentliches Krankenhaus
„St. Vinzenz“ Zams Betriebs GmbH

OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG Erdbauarbeiten

Ausschreibende Stelle: Allgemein öffentliches Krankenhaus „St. Vinzenz“ Zams Betriebs GmbH, 6511 Zams, Sanatoriumstraße 43.

Auftragsbezeichnung: KH Zams, Projekt Haus 3, Teilprojekt H4H5 – Erdbauarbeiten.

CPV-Code: 45000000.

Berichtigung Beginn der Vertragslaufzeit: Alt: 15. November 2014, Neu: 10. Dezember 2014.

Berichtigung Schlusstermin für Unterlagenbezug: Alt: 28. Oktober 2014, 14 Uhr, Neu: 18. November 2014, 14 Uhr.

Berichtigung Abgabetermin: Alt: 4. November 2014, 14 Uhr, Neu: 26. November 2014, 14 Uhr.

Änderung der Ausführungsstermine gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Unterlagenbezug: www.auftrag.at/WZOnlineSearch.aspx

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 29. Oktober 2014.

.L-560267-4a29.

Zams, 29. Oktober 2014

Nr. 1005 • Gemeindeverband der Bezirksaltenheime Lienz

OFFENES VERFAHREN im Oberschwellenbereich

Alufenster und Aluportale Schlosserarbeiten Holz-Alufenster-Konstruktionen – Fassade Bautischlerarbeiten – Innentüren Mobiles Trennwandsystem Aufzugsanlagen Malerarbeiten

Bauvorhaben: Neubau Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant.

Ausschreibende Stelle: Mariacher & Partner ZT KG, Harragasse 22, 8010 Graz.

Kontaktperson: Arch. Dipl.-Ing. Anton Mariacher.

Auftraggeber: Gemeindeverband der Bezirksaltenheime Lienz, Beda-Weber-Gasse 34, 9900 Lienz.

Ort der Leistungserbringung: 9990 Nußdorf-Debant.

Ausführungszeitraum: März 2015 bis August 2016.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: im Internet unter <http://www.ausschreibung.at>

Nähere Details auf der Ausschreibungsdatenbank.

Beginn der Abholfrist: 11. November 2014, 10 Uhr.

Ende der Abholfrist: 1. Dezember 2014, 10 Uhr.

Abgabetermin: 5. Dezember 2014, 10 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Wohn- und Pflegeheim Lienz, Beda-Weber-Gasse 34, 9900 Lienz, Sekretariat, Heimverwaltung.

Ort und Zeit der Angebotseröffnung: Wohn- und Pflegeheim Lienz, Beda-Weber-Gasse 34, 9900 Lienz, Sitzungszimmer, EG, am 5. Dezember 2014, ab 10.15 Uhr.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotseröffnung.

Lienz, 31. Oktober 2014

Für den Auftraggeber: Arch. Anton Mariacher

Nr. 1006 • MCI Management Center Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Rahmenvereinbarung über Standard-Drucksorten

Auftraggeber: MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH, Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck.

Kontaktstelle: Mag. Markus Huter,
E-Mail: markus.huter@mci.edu, Fax +43/(0)512/2070-1299.

Auftragsbezeichnung/Beschreibung: Vergabeverfahren 0114 zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die MCI Standard-Drucksorten (Bewerbungsbögen, Briefpapier, Broschüren, Einlageblätter, Flyer, Blöcke, Visitenkarten, Zeugnis-papiere).

CPV-Code: 79800000.

Erfüllungsort: 6020 Innsbruck (AT332).

Ausschreibungsunterlagen sind bis 28. November 2014, 15 Uhr, auf Anfrage bei der oben genannten Kontaktadresse erhältlich.

Abgabetermin: 4. Dezember 2014, 15 Uhr (einlangend).

Angebotsöffnung: 5. Dezember 2014, 10 Uhr, Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck.

.L-560328-4a30.

Innsbruck, 30. Oktober 2014

Nr. 1007 • MCI Management Center Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Rahmenvereinbarung über Sonder-Drucksorten

Auftraggeber: MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH, Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck.

Kontaktstelle: Mag. Markus Huter,
E-Mail: markus.huter@mci.edu, Fax +43/(0)512/2070-1299.

Auftragsbezeichnung/Beschreibung: Vergabeverfahren 0214 zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die MCI Sonder-Drucksorten (CD-Hüllen, Einladungen, Mappen, Karten, Postkarten, Kuverts, Poster, Flyer).

CPV-Code: 79800000.

Erfüllungsort: 6020 Innsbruck (AT332).

Ausschreibungsunterlagen sind bis 28. November 2014, 15 Uhr, auf Anfrage bei der oben genannten Kontaktadresse erhältlich.

Abgabetermin: 4. Dezember 2014, 15 Uhr (einlangend).

Angebotsöffnung: 5. Dezember 2014, 10.30 Uhr, Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck.

.L-560347-4a30.

Innsbruck, 30. Oktober 2014

Nr. 1008 • MCI Management Center Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Rahmenvereinbarung über Digital-Drucksorten

Auftraggeber: MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH, Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck.

Kontaktstelle: Mag. Markus Huter,
E-Mail: markus.huter@mci.edu, Fax +43/(0)512/2070-1299.

Auftragsbezeichnung/Beschreibung: Vergabeverfahren 0314 zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die MCI Digital-Drucksorten (Flyer, Bestellformulare, Bewerbungsbögen, Bons, Parkberechtigungen, Broschüren, Visitenkarten).

CPV-Code: 79800000.

Erfüllungsort: 6020 Innsbruck (AT332).

Ausschreibungsunterlagen sind bis 28. November 2014, 15 Uhr, auf Anfrage bei der oben genannten Kontaktadresse erhältlich.

Abgabetermin: 4. Dezember 2014, 15 Uhr (einlangend).

Angebotsöffnung: 5. Dezember 2014, 11 Uhr, Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck.

.L-560353-4a30.

Innsbruck, 30. Oktober 2014

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck